

Kanalerneuerungsarbeiten

„Geißenbrünnchen“ in Furpach

In dieser Woche beginnen die Tiefbauarbeiten am „Geißenbrünnchen“ in Furpach. Hier wird der bestehende Mischwasserkanal vollständig erneuert, wobei auch sanierungsbedürftige Hausanschlussleitungen, je nach baulichem Zustand, bis maximal zur Grundstücksgrenze erneuert werden. Der erste Bauabschnitt erstreckt sich zwischen der Ludwigsthaler Straße und der Stichstraße Volkerstal. Die Tiefbauarbeiten beginnen im Tiefpunkt von Höhe Ludwigsthaler Straße und werden über ein ca. 25 Meter langes Baufeld als Wanderbaustelle realisiert. Durch die Wiederfüllung der Kanalgräben außerhalb des Baufeldes ist es für Anlieger möglich, oberhalb und unterhalb des fortschreitenden Baufeldes zu parken. Eine Zufahrt zur der Straße Volkerstal ist für Rettungsfahrzeuge und für Anlieger der Straße „Geißenbrünnchen“ dauerhaft gewährleistet.

„Hauptstraße“ in Ludwigsthal

Ab Mitte der 47. Kalenderwoche 2019 soll mit der Einrichtung der Baustelle vor Ort begonnen werden. Bei diesem ersten Bauabschnitt wird der Mischwasserkanal ab Montag, 25. November 2019, beginnend vom Kreuzungsbereich Hauptstraße / Kasbruchstraße Richtung Friedhof erneuert. Dabei werden auch erneuerungsbedürftige Hausanschlussleitungen vom Hauptkanal bis zur Grundstücksgrenze, ausschließlich im öffentlichen Bereich, erneuert.

Die Tiefbauarbeiten werden über ein ca. 25 Meter langes Baufeld als Wanderbaustelle realisiert. Auch hier erfolgt mit Baufortschritt die Wiederfüllung der Kanalgräben außerhalb des Baufeldes, so dass diese Bereiche umgehend wieder befahrbar sind. Anlieger und Rettungsfahrzeuge können, gegebenenfalls unter Inanspruchnahme des Gehweges, die Baustelle passieren.

Für beide Baustellen gilt: Sofern es die Wetterlage zulässt, sollen die Tiefbauarbeiten bis einschließlich Mai 2020 fertiggestellt sein. Bei eintretendem Wintereinbruch werden die Baustellen winterfest hergerichtet, so dass die Einschränkungen für Anlieger so gering wie möglich gehalten werden können. Die Stadtverwaltung bittet für Verkehrsbeeinträchtigungen um Verständnis